



SIEVERINGER PFARRNACHRICHTEN

02-03/2021



Pfarre St. Severin in Sievering 1190 Wien, Fröschelg. 18, Tel 440 13 31, www.pfarre-sievering.at, kanzlei@pfarre-sievering.at

Die Sieveringer Pfarrkirche wird renoviert ...



Nachdem unsere Kirche außen wunderschön saniert wurde, wird jetzt der Innenraum in Angriff genommen. Die Seitenaltäre und die Holzbänke wurden abmontiert und fachgerecht gelagert. Die Kehlheimer Platten wurden sorgfältig herausgenommen. Leider war nicht der gesamte Fussboden damit belegt. Nun sind die Archäologen am Werk. Sie untersuchen den Boden nach Fundstücke aus vergangenen Zeiten. Sie wurden schon fünfzig: Eine alte Münze vom dem Beginn des 20. Jahrhunderts wurde bereits ausgegraben und alte Fundamente lassen auf einen anderen, kleineren Grundriss schließen. Die Stromleitungen sind noch in alten Holzschächten verlegt worden und waren schon sehr desolat. Die letzte große Renovierungsphase war in den Jahren 1912/13. Darauf weist eine in der Außenwand eingebaute Tafel hin. Damals wurden die beiden Seitenaltäre und die Holzbänke aufgestellt.

Nach den Grabungsarbeiten werden die Fußbodenheizung und die Stromverkabelung installiert. Die alten Kehlheimer Platten werden ergänzt und wieder aufgelegt, die

Wände und Säulen werden verputzt, die Beleuchtung angebracht und ausgemalt.

Der neue Altar und die Sesselreihe kommen zum Schluss in die Kirche.

Es gibt Gegenstände, die von der Pfarre direkt angeschafft werden müssen und nicht zu den Renovierungskosten zählen:

Altardecken für den neuen Altar, aus Seide (ca. € 2.500.-)

Mundgeblasene Glasgefäße für die hl. Öle (ca. € 2.500.-)

Für diese Gegenstände suchen wir SponsorInnen. Wer sich dafür interessiert kann sich bei Herrn Norbert Berggold unter der e-mailadresse berggold@aon.at erkundigen, Vergelts Gott!

Die Covid-19 Pandemie hemmt auch hier die Arbeiten, so dass wir nicht vor dem Sommer unsere Hl. Messen in der Kirche feiern können.



Die Hl. Messen sind generell bis inclusive 07.02.2021 nicht der Allgemeinheit zugänglich (Stand 23.01.2021). Feiern sie über livestream mit! Unter www.katholisch.at werden die aktuellen Übertragungen angezeigt.

Der Pfarrgemeinderat wünscht ihnen Gesundheit und die nötige Gelassenheit, um diese Zeit zu meistern!

Norbert Berggold

Senioren/Allgemein

Nach langer, schwerer Corona-Infektion mit dreiwöchigem Spitalsaufenthalt und erheblichen gesundheitlichen Einschränkungen melde ich mich wieder auch im Pfarrblatt und bedanke mich bei allen, die in dieser Zeit für unsere Gesundheit gebetet haben.

Bitte seien sie vorsichtig, das Virus ist extrem ansteckend. Wir befinden uns deshalb vermutlich noch längere Zeit in einem „Lockdown“ und es ist ungewiss, wann wir einander wieder werden, wie gewohnt treffen können. Mit Zuversicht sehe ich der hoffentlich für alle bald möglichen Impfung entgegen.

Es freut mich und ich bin dankbar, dass trotz aller Einschränkungen der Kontakt untereinander nicht abgebrochen ist und sich die gegenseitige Verbundenheit in den zahlreichen Telefonaten und Hilfestellungen widerspiegelt.

Elisabeth Schäfer

Verlängerte Sperrstunde?

Ja: Wie geht es weiter mit der Bibel- und Glaubensrunde „Katholisch in Sievering“? Im Jänner konnte sie nicht zusammenkommen und nun fällt sie wahrscheinlich im Feber noch einmal aus. Was dann der März bringen wird, lässt sich derzeit nicht absehen. Natürlich geht es in der Runde zunächst vor allem um Religion und Glaube, stets aber auch um aktuelle Themen aus der Kirche – nicht nur unserer in Sievering, sondern auch um solche von Wien, von Österreich und von der Weltkirche. Daneben bietet die Glaubensrunde jedes Mal auch Gelegenheit, liebe Bekannte zu treffen und mit ihnen zu sprechen, die man bloß zufällig nicht so leicht trifft. Überdies hat sich inzwischen ein ganzer Rucksack mit Fragen aus Glaube und Kirche angesammelt, den wir nun wieder unerledigt ein Stück weitertragen. Aber Covid-19 ist noch unter uns und damit ist nicht zu spaßen.

So kann ich Ihnen vorweg zunächst wieder nur die Bibelstellen nennen, die nach der gewohnten zeitlichen Ordnung unsere Themen wären, weil sie laut kirchlichem Kalender für Feber und März vorgesehen sind. Im Feber sind das die vom 6.Sonntag im Jahreskreis, das ist dann schon der letzte vor dem Aschermittwoch: Lev 13,1-2.43ac.44ab.45-46; 1 Kor 10,31-11,1, und Mk 1,40-45; und im März sind

das die vom 4.Fastensonntag: 2 Chr 36.14-16.19-23; Eph 2,4-10; und Joh 3,14-21. Ich darf Sie einladen, diese Abschnitte der Bibel selbst herauszusuchen und zu überlegen, in welcher Weise diese Sie betreffen. Lesehilfen und Interpretationen finden sich im Internet u.a. auf der Seite der Erzdiözese Wien und vieler weiterer Diözesen. Googeln Sie bitte einfach!

Bitte bleiben Sie so gesund, wie es die jetzigen Umstände zulassen! Sobald es zur Sieveringer Bibel- und Glaubensrunde neue Informationen gibt, gehen diese elektronisch allen zu, die die Einladungen schon bisher auch mit E-Mail erhalten haben. Bitte seien Sie weiterhin sehr vorsichtig und bleiben Sie so gesund, wie es die mühsamen Umstände derzeit zulassen.

Gottfried Zwerenz

Le+O = Lebensmittel und Orientierung

Gerade jetzt, in Zeiten der Covid-19 Pandemie gibt es vermehrt armutsgefährdete Haushalte. Hier eine nachhaltige Unterstützung und eine kostenlose Beratung zu geben ist das Ziel dieser Caritas-Aktion.

Wir haben für dieses Projekt gesammelt. Herzlichen Dank für alle Spenden, die wieder reichlich für unsere Caritas LE+O Sammlung eingegangen sind !



Unsere Caritas- Beauftragte, Frau Brigitte Stefan-Kummerer konnte Herrn Schuh, Leiter der Le+O Ausgabestelle in der Pfarre Alt Ottakring, drei übergroß gefüllten Körbe mit Lebensmittel für bedürftige Familien, übergeben. Siehe Foto !

Nochmals großen Dank allen Unterstützern!

Brigitte Stefan-Kummerer

Impressum: Medieninhaber, Herausgeber, Verleger und Redaktion: Pfarre Sievering, 1190 Wien, Fröschelgasse 18, Tel.: 01 440 13 31, email: kanzlei@pfarre-sievering.at, www.pfarre-sievering.at

Pfarrkonto | IBAN: AT812011100005132916 | BIC: GIBAATWXXX

Jugend/Allgemein

Erstkommunion und Jungschar

Die Vorbereitung auf die Erstkommunion muss momentan noch genauso pausieren wie die Jungscharstunden und die Jugendgruppe. In diesen Zeiten fühlt sich jegliche Planung wie eine Fahrt im dichten Nebel an. Mehrmals musste ich schon Termine für die Erstkommunionvorbereitung absagen und verschieben. Nun hoffen wir, die Erstkommunion im September feiern zu können. Auch die anderen Angebote für Kinder und Jugendliche werden wir wieder aufnehmen, sobald es möglich ist. Hin und wieder habe ich im Pfarrheim etwas zu tun. Es ist eine sonderbare Stille dort. Dennoch schallt der Kinderlärm in meinem Kopf, während ich in diesen verwaisten Räumen bin. Die Kinder laufen aus meiner Erinnerung heraus und toben um mich herum. Ein merkwürdiger Zustand: weder sind sie da, noch sind sie abwesend. Ein Zwischenstadium.

Wenn wir Atmen, gibt es zwischen dem Einatmen und dem Ausatmen eine winzig kleine Pause. Ein Innehalten. Ein Zwischenstadium. Es ist weder Ein- noch Ausatmen. Es ist die Stille dazwischen. Etwas, das beides miteinander verbindet. So wie wir in diesen schwierigen Zeiten der Pandemie, in diesem Innehalten des Lockdowns, Abwesenheit und Nähe miteinander verbinden. Wo wir nicht beieinander sein können und uns doch in den Herzen und Gedanken so nahe sind.

Vertrauen wir dieser „Stille“, diesem Innehalten, dass es nur eine Brücke ist, zwischen der Zeit vor und der Zeit nach Corona. Dass nach ihr wieder ein tiefes und kräftiges Einatmen folgt, ein Singen und Lachen, dass wir wieder gemeinsam Gottesdienste feiern können, Pfarrcafés und Kinderfeste!

So bin ich ganz sicher, dass meine Kopf- Bilder der spielenden Kinder im Pfarrheim nicht nur der Erinnerung entstammen, sondern auch der Zukunft. Es sind Gottes Mutmach-Bilder, die er mir in den Kopf setzt, um dieses Zwischenstadium zu überbrücken.

Sandra Trindade

Sternsingen in Sievering 2021

Die diesjährige Sternsingeraktion in Sievering stand unter dem Motto „**Folgt dem Stern zur Krippe im Café Nest**“. Dank der Unterstützung von Max Berggold konnte man heuer die Krippe und die Heiligen Drei Könige im Fenster des Café Nest bewundern. Die

SternsingerInnen machten sich sogar persönlich auf dem Weg zur Krippe und brachten die Segenswünsche. Auch der Bäckerei Wannemacher statteten die SternsingerInnen einen Besuch ab. Vielen lieben Dank an all die lieben und fleißigen SternsingerInnen die dieses Jahr nicht nur persönlich den Segenswunsch brachten (unter Einhaltung der Covid-19 Regelungen), sondern sogar zu echten Filmstars wurden.

Die SternsingerInnen waren heuer noch nicht bei dir? Gerne kannst du dich bei uns unter s.trindade@pfarre-sievering.at melden und wir schicken dir per Mail deine persönlichen Segenswünsche mit dem **Video der Heiligen Drei Könige** aus Sievering. Auch die Sternsingerkassa ist weiterhin geöffnet, einfach bei www.sternsingen.at vorbeischauen.

Gemeinsam haben wir dieses Jahr 867€ für eine gerechtere Welt gesammelt.



*Bis nächstes Jahr,
Die Heiligen Drei Könige!*

Gebetsmeinung des Heiligen Vaters

Februar 2021

Beten wir für die Frauen, die Opfer von Gewalt sind, um Schutz durch die Gesellschaft und dass ihre Leiden wahrgenommen und beachtet werden.

März 2021

Beten wir darum, das Bußsakrament in neuer Tiefe erfahren zu dürfen, um so die grenzenlose Barmherzigkeit Gottes besser zu verkosten.

Allgemein

Unser Sozialprojekt in Tansania

Unsere Pfarre Sievering hat sich seit einigen Jahren entschlossen, das Sozialprojekt „Africa Amini Alama“ (AAA), gegründet von DDR. Christine Wallner und ihrer Tochter Mag. Dr. Cornelia Wallner-Frisee in Tansania zu unterstützen.



Unsere Simba Vision beim Morgengruß

Bereits seit dem Jahr 2013 betreuen wir das Schulprojekt von Africa Amini Alama im Norden von Tansania. Hier wurde im Jahr 2013 eine Primary-School für die Maasai gegründet.

60km nördlich von Arusha, mitten in der Steppe zwischen Mount Meru (4.565m) und Kilimandscharo (5.895m), keine Straße, keine Elektro-, keine Wasserleitung, haben wir drei alte, verfallenen Kolonialhäuser so adaptiert, dass ein Schulbetrieb begonnen werden konnte. Bisher wurde der Unterricht notdürftig in einer Holzhütte abgehalten, die am Sonntag als Kirchlein diente...

Erstmals bekamen die Kinder, damals schon 120 Mädchen und Buben, warmes Essen zu Mittag. Kein Wunder, dass die Maasai-Eltern sehr gerne ihre Kinder in unsere Schule schickten!

Die Bevölkerung ist dort sehr arm; sie wohnen größtenteils in „Bomas“, Rundhütten aus Astwerk und Kuhdung. In diesen

Hütten ist eine Feuerstelle und alle Personen schlafen darin. Ein Kraal ist eine Ansammlung von Hütten einer Großfamilie, der ein älteres männliches Familienoberhaupt vorsteht.

Covid-19 ist in Tansania kein Thema. Malaria, Ebola, Aids, Tuberkulose sind einige gesundheitliche Probleme, die in Tansania vorherrschen. Die Bevölkerung muss jeden Tag schauen, woher sie das Essen bekommt. Auf der anderen Seite haben wir die Verbundenheit zur Natur und den Großfamilien-Zusammenhalt erlebt, beeindruckend. Da können wir von ihnen einiges lernen...

Unser Schulbetrieb läuft sehr gut. Der Andrang zum Schulbesuch ist so groß, dass wir bereits 2 Schulgebäude mit je 4 Klassen neu gebaut haben. Gerade jetzt wird ein weiteres zusätzliches Gebäude für zwei Montessori-Klassen samt Nebenräumen fertig gestellt, finanziert von einer Stiftung aus der Schweiz.

Wir suchen unsere LehrerInnen, alles Einheimische, sorgfältig aus. Sie müssen Englisch können, da dies die Schulsprache unserer Schule ist. Durch eine Bonuszahlung zum Gehalt können wir qualifizierte LehrerInnen an unsere Schule binden.

Jedes Jahr wird ein einheitlicher Schultest in den 4. Klassen der Primary-Schools in ganz Tansania durchgeführt.



Die Lehrerinnen und Lehrer der Simba Vision

Allgemein



Das Mittagessen schmeckt: Porridge und Ugali...

Unsere Schule, die die Maa-sai-Eltern „Simba Vision“ (Simba ist Suaheli und bedeutet „Löwe“) getauft haben, war im Jahr 2020 im Distrikt die Nummer 2 von 59 Schulen und in Gesamt-Tansania die Nummer 74 von 3.288 Schulen – ein hervorragender Erfolg! Aber auch die soziale und emotionale Entwicklung ist beachtlich.

Liesl Berggold hat durch ihre Fortbildungsseminare die Montessoripädagogik eingeführt und ich mache Seminare für LehrerInnen mit transaktionsanalytischen Modellen zur Verbesserung der Kommunikation.



Es wird fleißig gelernt und gemalt



Ein Schul-Gemüsegarten wird gepflegt und gehegt

Die Finanzierung dieses Projektes, das jährlich ca. € 90.000.- kostet, ist unsere Aufgabe. Wir suchen ständig PatInnen/Paten, die für € 30.- im Monat einem Kind ermöglichen, in die Schule zu gehen. Jeden Tag 2 warme Mahlzeiten, alle Schulutensilien wie Hefte, Blei- und Buntstifte, Kulis etc. und auch Bonuszahlungen an die LehrerInnen und die laufenden Betriebskosten werden von diesem Betrag bezahlt. Die PatInnen bekommen regelmäßig Nachricht, wie es ihrem Kind geht und können Kontakt zu ihm aufnehmen.

Bei 200 Schülerinnen und Schülern haben wir bereits 120 PatInnen und Paten, davon über 20 aus Sievering!

Wir suchen noch weitere PatInnen! Haben sie Interesse, wenden sie sich an den Pfarrgemeinderat. Die Damen Johanna Auer, Brigitte Kummerer, Elisabeth und Herr Norbert Berggold sind bei dem Projekt engagiert und geben gerne Auskunft. Schreiben sie ein e-mail an berggold@aon.at. Gerne informieren wir sie!

Liesl und Norbert Berggold sind vom 08.02. bis 07.03. in Tansania und betreuen das Projekt vor Ort. Wir werden berichten, wie es uns ergangen ist.

Asante Sana!

Norbert Berggold

Kalender Februar/März 2021

Aufgrund des von der Bundesregierung verordneten Lockdowns findet bis 7. Februar 2021 keine öffentliche heilige Messe statt.

Die Regelung nach dem 7. Februar 2021 ist noch nicht bekannt.

Das Mitfeiern der heiligen Messe mittels Videostream (www.erzdioezese-wien.at) wird empfohlen.

Die Fastenzeit beginnt mit Aschermittwoch am 17. Februar 2021.

28.03. So Palmsonntag
01.04. Do Gründonnerstag
02.04. Fr Karfreitag
03.04. Sa Karsamstag
04.04. So Ostersonntag
05.04. Mo Osterrmontag

Die Möglichkeit der gemeinsamen Feiern ist von der jeweiligen Verordnung der Bundesregierung abhängig.

Die aktuelle Situation wird in den Schaukästen der Pfarre Sievering ausgehängt.

Wir nehmen uns Zeit.
Wir helfen Ihnen.



RAT UND HILFE VON 0 BIS 24 UHR

Tel.: (01) 769 00 00 www.bestattung-pax.at

 **KINDERÄRZTIN**
Dr. Sophie Zacherl-Wightman
1190 Wien • Sieveringer Straße 9 • Tel. 320 10 30
KFA, Wahlärztin und privat www.meinekinderaerztin.at

BABY AND YOU
liebevoll begleitet, kompetent unterstützt
NATALIE GROISS
Dipl. Kinderkrankenschwester
IBCLC Still- und Laktationsberaterin

 Erste Hilfe Kurs
Trageberatung
Babymassage
Stillberatung
0676/ 831 12 769
www.babyandyou.at
natalie.groiss@babyandyou.at

IWTH Hamersky Blümmel Steuerberatung GmbH
Sieveringer Straße 90, 1190 Wien
T +43 1 320 59 85
F +43 1 320 59 85-83
hbs@iwth.at
www.iwth.at



Allgemeine Messordnung: (zurzeit können keine öffentlichen heiligen Messen gefeiert werden)

Sonn- und Feiertag	10:00 Uhr
Dienstag	08:00 Uhr
Mittwoch	18:00 Uhr
Donnerstag	08:00 Uhr
Freitag	08:00 Uhr
Samstag (VA)	18:00 Uhr

Die heiligen Messen finden im Pfarrzentrum (Marienheim) 1190, Fröschelgasse 16, statt.

Sprechstunden des Priesters: (Tel.: 01 440 13 31)

Dienstag 09:00 – 11:00 Uhr
(P. Dariusz)

Mittwoch 14:00 – 16:00 Uhr
(P. Dariusz)

Kanzleistunden:

Donnerstag 08:00 – 12:00 Uhr
(Pfarrsekretärin Frau Stanglberger)

Freitag 09:00 – 11:00 Uhr
(Frau Erika Klöpfer)

Telefonseelsorge: 142



Todesfälle:

Herr Lothar Ullmann
Herr Hanns Schild

 **SCHLOSSEREI KRUTISCH** Schlosserei W. Krutisch Ges.m.b.H.
1190 WIEN, Sieveringer Str. 80
Tel. 01/320 15 81
email: office@schlosserei-krutisch.at
www.schlosserei-krutisch.at

CAFE NEST
DAS KLEINE CAFE IN SIEVERING
MI TTWOCH BIS SONNTAG 09 - 22 UHR
SIEVERINGER STR. 116A
WWW.CAFENEST.AT




bodzenta
immobilien | verwaltung | vermittlung | beratung